



Sitzung vom 6. Oktober 2016

318 10 Finanzen
10.07 Voranschläge
Genehmigung Voranschlag 2017
Verabschiedung zuhanden der Gemeindeversammlung

Weisung

Der Voranschlag der Gemeinde Zell für das Jahr 2017 präsentiert sich wie folgt:

Laufende Rechnung	Aufwand Fr.	Ertrag Fr.
Behörden und Verwaltung	2'624'200	561'800
Rechtsschutz und Sicherheit	1'745'900	791'500
Bildung	11'877'500	314'100
Kultur und Freizeit	392'800	102'500
Gesundheit	1'439'900	0
Soziale Wohlfahrt	8'608'500	3'897'700
Verkehr	1'748'700	94'000
Umwelt und Raumordnung	3'267'300	2'809'600
Volkswirtschaft	136'200	534'000
Finanzen und Steuern	3'470'800	25'401'700
Total	35'311'800	34'506'900
Aufwand der Laufenden Rechnung	35'311'800	
Ertrag der Laufenden Rechnung (ohne ordentliche Steuern Voranschlagsjahr)		23'606'900
<u>Zu deckender Aufwandüberschuss</u>		11'704'900
<u>Ausgleich</u>	35'311'800	35'311'800
Zu deckender Aufwandüberschuss	11'704'900	
Ordentliche Steuern		10'900'000
<u>Aufwandüberschuss</u>		804'900
<u>Ausgleich</u>	11'704'900	11'704'900

Investitionsrechnung Verwaltungsvermögen

	Ausgaben	Einnahmen
	Fr.	Fr.
Sachgüter	4'265'000	
Investitionsbeiträge	0	
Übrige zu aktivierende Ausgaben	0	
Nutzungsabgaben und Vorteilsentgelte		300'000
<u>Beiträge mit Zweckbindung</u>		<u>1'477'000</u>
Total	4'265'000	1'777'000
Übertrag in Laufende Rechnung	20'000	
<u>Nettoinvestitionen</u>		<u>2'508'000</u>
<u>Ausgleich</u>	<u>4'285'000</u>	<u>4'285'000</u>

Investitionsrechnung Finanzvermögen

Im Bereich des Finanzvermögens sind keine Veränderungen vorgesehen.

Details zur Laufenden Rechnung

Der Voranschlag 2017 schliesst mit einem Aufwandüberschuss von Fr. 804'900.00 ab (Vorjahr Fr. 886'700.00).

Vergleicht man den Voranschlag 2017 mit demjenigen aus dem Jahre 2016 so zeigt sich, dass der Gesamtaufwand um Fr. 1'003'100.00 ansteigt und der Gesamtertrag um Fr. 1'084'900.00 höher ausfällt.

Veränderungen im Aufwand

Die Abweichungen setzen sich wie folgt zusammen:

Behörden und Verwaltung	- Fr. 27'800
Rechtsschutz und Sicherheit	+ Fr. 57'900
Bildung	- Fr. 190'800
Kultur und Freizeit	+ Fr. 44'800
Gesundheit	+ Fr. 120'400
Soziale Wohlfahrt	+ Fr. 212'400
Verkehr	+ Fr. 120'300
Umwelt und Raumordnung	+ Fr. 89'000
Volkswirtschaft	+ Fr. 7'100
Finanzen und Steuern	+ Fr. 569'800
<u>Total</u>	<u>+ Fr. 1'003'100</u>

Die Bereiche Bildung, Soziale Wohlfahrt und Finanzen und Steuern sind diejenigen Bereiche, die im Vergleich zum Vorjahr die grössten Abweichungen aufweisen:

- **Bildung**

Minderaufwendungen bei den Kindergartenlöhnen und bei den Sonderschulungen tragen hauptsächlich zu dieser positiven Entwicklung bei.

- Soziale Wohlfahrt

Die „Gesetzliche wirtschaftliche Hilfe“ wird nach Einschätzung der Sozialbehörde Mehraufwendungen zur Folge haben.

Diese werden zu einem grossen Teil mit dem Wegfall der Beiträge für die Betreuung von Kleinkindern kompensiert.

- Finanzen und Steuern (ohne Kapitalveränderung)

Die zusätzlichen Abschreibungen wurden im Vergleich zum Vorjahr um Fr. 600'000.00 erhöht.

Veränderungen im Ertrag

Die Veränderungen setzen sich wie folgt zusammen:

Behörden und Verwaltung	+ Fr.	8'300
Rechtsschutz und Sicherheit	+ Fr.	13'400
Bildung	+ Fr.	21'700
Kultur und Freizeit	+ Fr.	7'500
Gesundheit	Fr.	0
Soziale Wohlfahrt	+ Fr.	381'300
Verkehr	- Fr.	3'500
Umwelt und Raumordnung	+ Fr.	33'400
Volkswirtschaft	+ Fr.	121'500
Finanzen und Steuern	+ Fr.	501'300
<u>Total</u>	<u>+ Fr.</u>	<u>1'084'900</u>

Bei den Erträgen weisen die Bereiche Soziale Wohlfahrt, Volkswirtschaft und Finanzen und Steuern im Vergleich zum Vorjahr die grössten Abweichungen auf:

- Soziale Wohlfahrt

Durch die erwarteten Mehraufwendungen bei der „Gesetzlichen wirtschaftlichen Hilfe“ werden auf der Gegenseite höhere Rückerstattungen anfallen.

- Volkswirtschaft

Der Gewinnanteil der Zürcher Kantonalbank wird höher ausfallen.

- Finanzen und Steuern (ohne Kapitalveränderung)

Bei den Grundstückgewinnsteuern werden Mehrerträge von Fr. 500'000.00 erwartet. Hingegen fällt der Buchgewinn (Verkauf Dorfkindergarten Zell) in gleicher Höhe weg.

Bei den ordentlichen Steuern Rechnungsjahr werden Mehrerträge von Fr. 200'000.00 erwartet.

Der Steuerkraft- bzw. Ressourcenausgleichsbetrag wird um Fr. 300'000.00 höher ausfallen.

Steuerfuss

Die Gemeinde Zell belässt den Steuersatz unverändert bei 122 %.

Der Gemeinderat Zell beschliesst:

Der Gemeindeversammlung wird beantragt, folgenden Beschluss zu fassen:

1. Der Voranschlag der Gemeinde Zell für das Jahr 2017 wird genehmigt.
2. Der Steuerfuss wird auf 122% (Vorjahr 122%) festgesetzt.
3. Der budgetierte Aufwandüberschuss von Fr. 804'900.00 wird dem Eigenkapital entnommen.
4. Mitteilung durch Protokollauszug an:
 - 4.1 Michael Stahel, Präsident RPK, Alte Tösstalstrasse 18, 8487 Rämismühle
 - 4.2 Gemeindepräsident
 - 4.3 Finanzvorsteher
 - 4.4 Finanzen und Steuern
 - 4.5 Gemeindeschreiber
 - 4.6 Vorarchiv Gemeinderatskanzlei

GEMEINDERAT ZELL



Kurt Nüesch
Vizepräsident



Andreas Meyer
Gemeindeschreiber

Versandt: 7. Oktober 2016